

SWISS EQUESTRIAN

Postfach 726, Papiermühlestrasse 40 H, CH-3000 Bern 22
 +41 (0)31 335 43 43, info@swiss-equestrian.ch, swiss-equestrian.ch

**M Kür - FEI Junioren Kür**

Viereck 20 x 60m - Zeit mind. 4'30 - max. 5'00 - Trense/Kandare (DR Swiss Equestrian)

Start-Nr.	Reiter/in	Pferd
Prüfungs-Nr.	Richter/in (Position)	Datum/Ort

Technische Noten (A)*

Nr.	Bewertungskriterien	Note	Korr.	Koeff.	Bemerkungen
1	Versammelter Schritt (mind. 20m)			1	
2	Halbe Schrittpirouette nach rechts und/oder nach links			1	
3	Starker Schritt (mind. 20m)			1	
4	Versammelter Trab			1	
5	Schulterherein rechts mind. 12m (versammelter Trab)			1	
6	Schulterherein links mind. 12m (versammelter Trab)			1	
7	Trabtraversale rechts (versammelter Trab)			2	
8	Trabtraversale nach links (versammelter Trab)			2	
9	Starker Trab			1	
10	Versammelter Galopp			1	
11	Galopptraversale rechts (im versammelten Galopp)			1	
12	Galopptraversale links (im versammelten Galopp)			1	
13	Fliegender Galoppwechsel von links nach rechts			2	
14	Fliegender Galoppwechsel von rechts nach links			2	
15	Starker Galopp			1	
16	Das Einreiten und das Anhalten am Anfang und Schluss der Vorführung			1	
Zwischentotal Technische Noten (A)*					

*Zick-Zack-Traversalen im Trab sind erlaubt wie folgt: Maximal 3 Traversalen mit 2 Richtungswechseln auf 60m. In den Galopptraversalen ist 1 Richtungswechsel erlaubt.

Künstlerische Noten (B)*

Nr.	Bewertungskriterien	Note	Korr.	Koeff.	Bemerkungen
17	Rhythmus, Energie und Elastizität in Grundgangarten und Tempi (Takt und Schwungentwicklung)			4	
18	Harmonie zwischen Reiter und Pferd (Sitz und Einwirkung des Reiters Durchlässigkeit und Vertrauen des Pferdes)			4	
19	Choreografie (Gleichmässige Einteilung des Viereckes, klare Linienführungen, Originalität)			4	
20	Schwierigkeitsgrad (Einhalten der Anforderungen, Angemessenheit von Risiko und Leistungsvermögen, Beachten der Grundsätze der klassischen Dressur)			4	
21	Musik, Gesamteindruck Musik und Interpretation der Musik. Übereinstimmung der Musik mit den Bewegungsabläufen des Pferdes und der Choreografie der Kür			4	
Zwischentotal Künstlerische Noten (B)*					

*Halbe Noten sind erlaubt

Strafpunkte

	Erster Programmfehler	1 Strafpunkt			
	Zweiter Programmfehler	2 Strafpunkte			
	Dritter Programmfehler	Ausschluss			
Zwischentotal Strafpunkte					

Übertrag auf Seite 2				
-----------------------------	--	--	--	--

Resultat

Total Note A / 2		
Total Note B / 2		
Total Punkte		
Resultat in Prozent	%	Max. Punkte 200 = 100%

Im Falle von Punktgleichheit im Endresultat gewinnt der Teilnehmer mit dem höheren Resultat für die künstlerische Gestaltung

Unterschrift des Richters/der Richterin:

.....